



Stellenausschreibung

Beim Landesamt für Landwirtschaft, Lebensmittelsicherheit und Fischerei Mecklenburg-Vorpommern ist im Dezernat „Behördliche Überwachung zum Umgang mit Konsumcannabis“ zum schnellstmöglichen Zeitpunkt der Dienstposten der/des

Dezernatsleiterin/Dezernatsleiters (w/m/d)

zu besetzen.

Der Dienort ist Rostock. Die durchschnittliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 40 Stunden.

Aufgabengebiet:

Das LALLF ist durch das Land MV mit dem Vollzug des Gesetzes zum Umgang mit Konsumcannabis beauftragt worden.

Als juristische Führungskraft meistern Sie die Herausforderungen des neuen KCanG, treffen Entscheidungen und lösen vielseitige, komplexe Aufgaben.

Mit ihren Kompetenzen leisten Sie Ihren Beitrag zur Suchtprävention und des Gesundheitsschutzes, vor allem der Kinder und Jugendlichen.

Aufgrund der durch den Gesetzgeber erstmalig eingeräumten Erlaubnis für den gemeinschaftlichen Eigenanbau und der kontrollierten Weitergabe von Cannabis und Vermehrungsmaterial in Anbauvereinigungen zum Eigenkonsum sind Ihre Ideen bei der Gestaltung des neuen Aufgabenbereichs gefragt.

Aufgabenschwerpunkte:

- Leitung, Koordinierung, Kontrolle und Entwicklung der Geschäftsabläufe des Dezernates
- Klären von Grundsatzfragen
- Überprüfen der Inhalte der entsprechenden Rechtsgrundlagen und deren Umsetzung sowie Fortschreibung
- Erteilung, Versagung sowie die Erklärung des Widerrufs oder der Rücknahme erteilter Erlaubnisse (§§ 11-15 KCanG)
- Verfolgung und Ahndung von Ordnungswidrigkeiten
- Koordinierung komplexer Abläufe und Personaleinsätze
- Fachlicher Austausch mit anderen Bundesländern
- Zusammenarbeit mit Straf- und Vollzugsbehörden
- gerichtliche und außergerichtliche Vertretung in Rechtsstreitigkeiten in Bezug auf das KCanG
- Vorbereitung der Evaluation nach § 43 KCanG

Anforderungen:

- Volljuristin/Volljurist nachgewiesen durch Abschluss des ersten und zweiten Staatsexamens
- Fähigkeit, komplexe fachliche Zusammenhänge und Problemstellungen rasch zu erfassen sowie präzise und verständlich darzustellen
- Fähigkeit neue Wege eigenständig zu beschreiten
- ausgeprägtes Verantwortungsbewusstsein und die Fähigkeit zur selbstständigen Aufgabenerledigung
- Fähigkeit zur Mitarbeiterführung und -anleitung
- Fähigkeit und Bereitschaft, eigenverantwortlich rechtlich bindende Entscheidungen fundiert und zeitgerecht zu treffen
- Teamfähigkeit und Bereitschaft zur kooperativen Zusammenarbeit mit anderen Fachbereichen und Behörden
- nachgewiesene Deutschkenntnisse entsprechend dem C1-Sprachniveau des gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER) (Diese Voraussetzung wird bei deutschen Muttersprachlern als erfüllt angesehen. Andere Bewerber bringen bitte ein entsprechendes Sprachzertifikat bei
- PKW-Führerschein und Fahrpraxis

Leistungen:

- Der Dienstposten ist vorläufig nach der Entgeltgruppe 14 TV-L bewertet. Die endgültige Bewertung erfolgt nach Abschluss des derzeit laufenden Verfahrens der Stellen- und Dienstpostenbewertung.
- eine interessante, vielseitige und anspruchsvolle Aufgabe
- Der Dienstposten ist teilzeitfähig und auch anteiliges Arbeiten in Home Office ist möglich
- flexible Arbeitszeiten gemäß den geltenden Dienstvereinbarungen
- Vereinbarkeit von Beruf und Familie
- Gute berufliche Perspektiven aufgrund der Altersstruktur in der Landesverwaltung Mecklenburg-Vorpommern

Die Übertragung des Dienstpostens erfolgt gemäß § 31 Abs. 1 TV-L auf Probe. Daher erfolgt die Besetzung zunächst für die Dauer von 2 Jahren (befristeter Arbeitsvertrag bzw. Abordnung). Nach erfolgreichem Ableisten der Erprobungszeit erfolgt die dauerhafte Übertragung der Aufgaben.

Die Ausschreibung richtet sich an alle Personen unabhängig von ihrem Geschlecht (geschlechtsneutral).

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber und ihnen Gleichgestellte werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Die Landesregierung Mecklenburg-Vorpommern ist bestrebt, in Bereichen, in denen ein Geschlecht aufgrund struktureller Benachteiligungen unterrepräsentiert ist, den Anteil des unterrepräsentierten Geschlechtes zu erhöhen. Entsprechend Qualifizierte

werden daher ausdrücklich aufgefordert, sich auf die ausgeschriebene Stelle zu bewerben.

Das Einverständnis zur Einsichtnahme in die Personalakte ist von Bewerberinnen/ Bewerbern aus dem öffentlichen Dienst in der Bewerbung schriftlich zu erklären.

Für Rückfragen in fachlichen Angelegenheiten steht Ihnen der Amtsleiter, Herr Dr. Goltermann, Tel. 0385 588-61801, in personalrechtlichen Angelegenheiten die Dezernatsleiterin, Frau Lange, Tel. 0385 588-61120 zur Verfügung.

Ihre vollständigen aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen (geeignete Nachweise zu Qualifikationen; Kompetenzen und ein aktuelles sowie ggf. vorhandene weitere Arbeitszeugnisse) richten Sie bitte **bis zum 13. August 2024** an das

**Landesamt für Landwirtschaft,
Lebensmittelsicherheit und Fischerei
- Personaldezernat -
Kenn-Nr. DL Can
Thierfelderstraße 18
18059 Rostock.**

Ihre Bewerbung können Sie auch per Email unter personal@lalff.mvnet.de einreichen (bitte nur im PDF-Format als eine Datei).

Auf dem Postweg eingesandte Bewerbungsunterlagen werden nur gegen einen adressierten und ausreichend frankierten Rückumschlag zurückgesandt.

Mit dem Einreichen Ihrer Bewerbung stimmen Sie ausdrücklich der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu. Diese erfolgt ausschließlich zum Zweck des Bewerbungsverfahrens. Ihre Bewerbungsunterlagen werden nach Abschluss des Verfahrens unter Beachtung der datenschutzrechtlichen Bestimmungen vernichtet.

Von der erfolgreichen Bewerberin/von dem erfolgreichen Bewerber wird die Vorlage einer Auskunft aus dem Bundeszentralregister (Führungszeugnis) gefordert. Die Kosten hierfür werden nicht übernommen.

Mit der Bewerbung verbundene Kosten können nicht erstattet werden.

Rostock, 24.07.2024